

Anleitung für OBD Programmierer Powergate 3+

- 1) Nehmen Sie den Powergate 3+ und schließen Sie das beiliegende OBD-Kabel an.
- 2) Verbinden Sie das andere Ende des OBD-Kabels mit dem OBD-Stecker Ihres Motorrads. Dieser befindet sich im Normalfall unter der Sitzbank. Verbinden Sie die beiden Kabel mit der Batterie (rote Klemme Pluspol, schwarze Klemme Minuspol).
- 3) Das Display des Powergate 3+ schaltet sich ein und Sie sehen das Menü.
- 4) Wählen Sie „Tuning“ und dann die entsprechende Fahrzeugmarke und Modell aus, um das Originalmapping auszulesen. Bitte befolgen Sie dabei die Menüanweisungen.
- 5) Nach erfolgreichem Auslesen trennen Sie die Verbindung zum Motorrad.
- 6) Installieren Sie jetzt die Software (USB-Stick anbei) auf Ihrem PC und verbinden Sie den Powergate 3+ anschließend mittels USB-Kabel mit Ihrem Computer.
- 7) Wählen Sie die passende Spracheinstellung in der Software aus.

Um die Software mit dem Powergate 3+ zu verbinden, ist eine Internetverbindung erforderlich, da bei jedem Programmstart automatisch nach Softwareaktualisierungen gesucht wird.

- 8) Über den Menüpunkt „Daten Download“ können Sie das ausgelesene Original-Mapping auf Ihrem Computer speichern, den Namen dafür können Sie frei vergeben.
- 9) Senden Sie das Original-Mapping anschließend per E-Mail an info@daes-mototec.de mit der Angabe welche Änderungen ggf. am Motorrad vorgenommen sind (z.B. geänderte Auspuffanlage, Luftfilter, Airbox, Motorbearbeitung etc.) bitte so genau wie möglich.
- 10) Sie erhalten dann anschließend das passende Tuning-Mapping per Email zurück und speichern diese Datei wieder auf Ihrem PC.
- 11) Schließen Sie den Powergate 3+ wieder an Ihren PC an und starten die Software. Klicken Sie jetzt auf „Daten laden“ und wählen Sie das Tuning-Mapping aus, um es auf den Powergate 3+ zu laden.
- 12) Wenn die Übertragung abgeschlossen ist, den Powergate 3+ vom PC trennen.

13) Verbinden Sie ihn jetzt wieder mit dem Motorrad und wählen Sie erneut die Gruppe „Tuning“ aus und drücken dann auf „Schreiben“.

14) Wählen Sie jetzt das Tuning-Mapping aus und spielen Sie es unter Einhaltung der Menü-Anweisungen auf die ECU.

15) Nach dem erfolgreichem Aufspielen des Tuning-Mappings ist es notwendig, eine Nullstellung der Drosselklappen und der angelernten Parameter durchzuführen. Dazu gehen Sie auf „Diagnose“ und dann auf „Mein Fahrzeug“. Dann wählen Sie „Reset Ansaugklappe“, bestätigen es und befolgen die Menüanweisungen. Danach wählen Sie „Reset Autoadaptive“, bestätigen es und befolgen wieder die Menüanweisungen.

Fertig!

PS.: Als zusätzliche Funktion kann mit dem Powergate 3+ im Diagnose Menü Fehler ausgelesen und auch gelöscht werden.

Starten Sie den Motor und genießen Sie Ihr neues Fahrerlebnis!

Wichtige Infos für den Powergate 3+ / Software:

Wenn bei einem Werkstattbesuch der Händler ein Software Update auf Ihre ECU aufspielt, wird Ihr Tuningmapping überschrieben und der Powergate 3+ wäre blockiert, da er die ECU nicht mehr erkennen kann. Deshalb ist es ratsam vor einem Werkstattbesuch das originale Mapping wieder aufzuspielen und danach können Sie problemlos wieder das Tuningmapping aufspielen.

Die Funktion „Daten löschen“ nie ausführen wenn der Powergate 3+ mit der originalen- und Tuningdatei geladen ist und auf dem Fahrzeug das Tuningmapping aufgespielt wurde. Wenn Sie in diesem Fall den Inhalt des Powergate 3+ löschen würden, wäre er blockiert und muss zu uns eingeschickt werden.

Der Powergate 3+ kann immer nur für ein Fahrzeug verwendet werden. Wenn er für ein anderes Fahrzeug verwendet werden soll, dann muss vorab das originale Mapping wieder auf das ursprüngliche Fahrzeug zurückgespielt werden. Jetzt kann der Speicher des Powergate 3+ gelöscht werden und ein neues Fahrzeug ausgelesen werden.

Bei Verwendung eines Tuning-Mappings erlischt die allgemeine Betriebserlaubnis, das Fahrzeug darf nicht mehr auf öffentlichen Straßen benutzt werden!